



Presseinformation

23. Januar 2026

15 Jahre Niederösterreich Bahnen mit Fahrgastrekord im Jubiläumsjahr 2025

LH-Stv. Landbauer: „Wir haben im abgelaufenen Jahr 2025 das beste Jahr in der Betriebsgeschichte erzielen können – mit 1,45 Millionen Fahrgästen.“

Mit einem Jubiläumsfest wurde heute, Freitag, 15 Jahre Niederösterreich Bahnen in der NÖVOG-Zentrale in St. Pölten gefeiert. Im Dezember 2025 jährte sich die Übernahme von Mariazellerbahn, Citybahn Waidhofen, Wachaubahn, Waldviertelbahn, Reblaus Express und Schneebergbahn zum 15. Mal. LH-Stellvertreter und Verkehrslandesrat Udo Landbauer präsentierte mit den NÖVOG Geschäftsführern Wolfgang Schroll und Michael Hasenöhrl sowie im Beisein von Landesrat Martin Antauer die Highlights aus 15 Jahren Niederösterreich Bahnen. „Die Bahnlinien der NÖVOG sind Lebensadern, die Regionen und Ortschaften verbinden, die einen Wirtschaftsmotor darstellen und die dafür sorgen, dass qualitativ hochwertige Arbeitsplätze gesichert werden“, sagte LH-Stellvertreter Udo Landbauer beim Jubiläumsfest. In den letzten 15 Jahren seien knapp 300 Millionen Euro in die Infrastruktur der Bahnen investiert worden, so Landbauer: „Dass die Gelder goldrichtig investiert wurden, zeigt die Entwicklung: Wir reden von 15 Millionen Fahrgästen und 14 Millionen Schienenkilometern. Wir haben im abgelaufenen Jahr 2025 das beste Jahr in der Betriebsgeschichte erzielen können – mit 1,45 Millionen Fahrgästen und einem Fahrgastanstieg von fast zehn Prozent im Vergleich zu 2024.“

Auch weiterhin sei das Weiterentwickeln und Weiterinvestieren in die Bahninfrastruktur notwendig, setzte Landbauer fort. Es gehe auch um die Taktung, nannte der LH-Stellvertreter die Mariazellerbahn als Beispiel: „Wir haben bei der Mariazellerbahn mit dem Halbstundentakt gesehen, zu welchem Ergebnis das geführt hat.“ Die Mitarbeiter seien für den Erfolg der NÖVOG maßgeblich, denn sie seien mit Enthusiasmus bei der Sache: „Es ist ja ihre Bahn und sie sehen das auch so. Das ist einer der wesentlichsten Erfolgsfaktoren für diese Entwicklung in den letzten 15 Jahren.“

Die beiden NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll und Michael Hasenöhrl

Presseinformation

blickten auf die Höhepunkte seit 2010 zurück. „Als die NÖVOG die Bahnen übernommen hat, waren neun Mitarbeiter hier, mittlerweile sind es fast 500“, so Michael Hasenöhrl. Schroll fuhr fort: „Wir haben knapp 260 Kilometer Schienenstrecke, die wir permanent in Betrieb halten. In den vergangenen 15 Jahren wurden 110 Kilometer Schienen neu verlegt.“ Außerdem seien 24 Bahnhöfe und Haltestellen modernisiert worden. Als Meilensteine in der NÖVOG-Geschichte nannten die beiden Geschäftsführer nach der Betriebsaufnahme 2010 etwa die Erneuerung der Mariazellerbahn, das neue Betriebszentrum der Waldviertelbahn, die Anschaffung der Himmelstreppe und der modernen Triebwagen für die Wachau bahn, das neue Betriebszentrum Laubenbachmühle, das auch Teil der Landesausstellung war, das neue Tourismusportal und Bahnhof in Puchberg am Schneeberg, den Alpenbahnhof als Betriebszentrale mit neuem Bürogebäude, Werkstätten und Abstellanlagen, den zweiten Platz der Schneebergbahn bei der ORF-Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“ oder den Sieg der Mariazellerbahn bei „9 Plätze – 9 Schätze“ im Vorjahr.

Nähere Informationen: Katharina Heider-Fischer, MSc, Kommunikation NÖVOG & Niederösterreich Bahnen, Telefon 02742 360 990-1311, Mobiltelefon 0676/566 24 53, www.noevog.at



Festakt zu 15 Jahre Niederösterreich Bahnen: NÖVOG Geschäftsführer Michael Hasenöhrl, LH-Stellvertreter und Verkehrslandesrat Udo Landbauer und NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll.

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder

Presseinformation



15 Jahre Niederösterreich Bahnen gefeiert:
NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll, LH-Stellvertreter und Verkehrslandesrat Udo Landbauer, NÖVOG Aufsichtsratsvorsitzender Hubert Keyl und NÖVOG Geschäftsführer Michael Hasenöhrl.

© NLK Pfeffer



„Wir haben im abgelaufenen Jahr 2025 das beste Jahr in der Betriebsgeschichte erzielen können – mit 1,45 Millionen Fahrgästen“, sagte Udo Landbauer.

© NLK Pfeffer